

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Band: 50 (1995)
Heft: 3
Rubrik: Möschberg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir biegen in die Zielgerade ein

An ihrer Sitzung vom 19. April haben Vorstand und Baukommission der Genossenschaft Zentrum Möschberg den Baubeschluss gefasst.

Zwar hat das Baubewilligungsverfahren eine kleine Verzögerung erfahren, weil der Regierungsstatthalter behindertengerechtes Bauen zur Auflage macht. Aus Kostengründen, und weil sich ein Lift in ein altes Haus nicht ohne weiteres integrieren lässt, wurde bei der Projektierung darauf verzichtet. Die Lösung ist mit einer Rampe beim Eingang und mit einem Treppenlift in den ersten Stock gefunden worden.

Das Bauprogramm sieht vor, Ende Juni mit den Vorbereitungsarbeiten zu beginnen. Das heisst zunächst Abbruch nicht mehr passender Zwischenwände, Treppen, Sanitäranlagen, Heizkörper usw. Im August wird mit dem Rohbau angefangen. Wir möchten hiermit nochmals aufrufen zur Mithilfe.

Auch Personen ohne spezielle Bauausbildung und -erfahrung sind als freiwillige Helfer willkommen! Bitte den untenstehenden Talon benützen.

Betriebsleiter/in gesucht

Mit dem Baubeginn wird die Frage der zukünftigen Betriebsleitung aktuell. Wie dieser Posten besetzt sein wird, dürfte für das Projekt entscheidender sein als alles andere. Wir stellen uns vor, dass der zukünftige Betriebsleiter, die zukünftige Betriebsleiterin oder das Betriebsleiterpaar schon während der Umbauzeit teilweise und in der Voreröffnungsphase voll mitarbeiten.

Wir suchen Persönlichkeiten mit Erfahrung im Gastgewerbe, mit Organisationstalent und mit Motivation für die Anliegen des biologischen Landbaus.

Wir bitten die Leserinnen und Leser dieser Zeitschrift, Freunde und Bekannte, die sie für diese anspruchsvolle Aufgabe für geeignet halten, auf unser Projekt aufmerksam zu machen.

Die Geschäftsstelle in Kleindietwil und René Keist, Juraweg 12, 5040 Schöftland, geben Interessenten und Interessentinnen gerne jede nötige Auskunft.

Gesucht: Neuer Name

Der Landestag vom 25. März hat beschlossen, für unseren Verein, die Schweizerische Bauernheimatbewegung, einen neuen Na-

men zu suchen. Ziel ist es, diesen auf die Neueröffnung des Möschberg im August/September 1996 offiziell bekanntzugeben. Der neue Name sollte heutige Inhalte zum Ausdruck bringen und heutigem Sprachempfinden entsprechen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am diesjährigen Landestag sind einhellig der Auffassung, dass ein Verein derjenigen Menschen, die sich dem Möschberg in besonderer Weise verbunden fühlen, auch noch eine Aufgabe hat, nachdem sich in der Genossenschaft Zentrum Möschberg eine neue wirtschaftliche Trägerschaft formiert hat.

Die Schweizerische Bauernheimatbewegung, der älteren Generation besser bekannt als Jungbauernbewegung, ist Ende der zwanziger und anfangs der dreissiger Jahre aus der damaligen Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei BGB herausgewachsen. Unterschiedliche Auffassungen über den Kurs der Wirtschaftspolitik zur Bekämpfung der damaligen Krise führten 1935 zur Trennung.

Der Name Bauernheimatbewegung bringt etwas von dem zum Ausdruck, was damals Gegenstand heftigster Auseinandersetzungen war. Es ging um nichts weniger, als den von der Wirt-

schaftskrise bedrängten Bauern und Arbeitern die Heimat zu erhalten. Und «Bewegung» haben die Jungbauern in der Tat in die damalige politische Landschaft gebracht. Das Buch «Der Stand der Bauern» von Peter Moser (Verlag Huber und Co. Frauenfeld) vermittelt uns einen anschaulichen Eindruck davon.

Der Schwerpunkt unserer heutigen Arbeit ist der biologische Landbau. Auch er ist in letzter Konsequenz eine Antwort auf die schwierige Situation, in der sich die Landwirtschaft heute wie damals befindet. Und heute wie damals verschliessen sich viele verantwortliche Bauernpolitiker der Einsicht, dass eine Wende hin zu mehr Ökologie nicht mehr länger hinausgezögert werden kann.

Doch lassen wir uns davon nicht verdrriessen oder gar lahmlegen. Die Entwicklung der letzten zwei Jahre zeigt, dass auch eine kleine Minderheit einen trägen Riesen in Bewegung bringt, wenn sie entschlossen und mit einem klaren Ziel vor Augen auftritt.

Wir laden alle Leserinnen und Leser unseres Heftes ein, Vorschläge für einen neuen Vereinsnamen an die Geschäftsstelle in Kleindietwil zu senden. Wir sind gespannt auf Eure guten Vorschläge.

Melden Sie uns bitte Ihre Beteiligungsmöglichkeit mit dem untenstehenden Talon!

Bitte einsenden an Zentrum Möschberg, Geschäftsstelle, Postfach 24, 4936 Kleindietwil

JA, ich mache mit

Ich zeichne ___ Anteilscheine à Fr. 1000.-

Ich bin bereit, zirka ___ Tage Arbeitseinsatz zu leisten (die Bedingungen werden von Fall zu Fall vereinbart)

Mein Wunschtermin wäre: _____

Name und Adresse: _____

Telefon: _____